

Partnerschaftsbesuch 2018 aus der Südsee (Juli 2018)



Foto: Pfr. Oeters

Die Gemeinden des Dekanats Castell haben Besuch aus der Partnerkirche in Papua-Neuguinea. Im Nachgang zum Reformationsjubiläum 2017 haben sich vier Vertreter des Senior-Flierl-Seminars Logaweng auf den über 13.000 km weiten Weg nach Mitteleuropa gemacht : Die Kindergärtnerin Rebecca Kosieng, die Lehrerin Rachel Peandi, der Pfarrer William Sugoho und der Vikar Russel Zoma (im Bild von rechts nach links).

Durch diesen Besuch wird die Partnerschaft lebendig, die 1990 zwischen den Gemeinden des Dekanats Castell und dem Seminar geschlossen worden ist. Pfarrer Gottfried Seiler (1987 – 1995 in Wiesenbronn) war selbst sieben Jahre Lehrer in dem Seminar zur Pfarrausbildung tätig gewesen. Er hatte die Partnerschaft angeregt. Die Partnerschaftsbeauftragte Inge Derrer (Gräfenneuses) hatte 2006 das Seminar kennengelernt. Der Seminarleiter Pricipal Lucas Kedabing besuchte 2008 Castell. Dekanatsmissionspfarrer Martin Oeters (Altmannsdorf) war 2009 als offizieller Vertreter von Castell bei der 50-Jahrfeier des Seminars. Dekan Günther Klöss-Schuster (Castell) lernte 2015 in einer bayerischen Delegation das Seminar und andere Stationen der Evang.-Luth.Kirche in Papua-Neuguinea kennen.

Erste Station der Gäste aus der Südsee war Neuendettelsau, das Zentrum der bayerischen Mission. Dort war der Oberpfälzer Johann Flierl (1858 – 1947) ausgebildet und für den Missionsdienst ausgesandt worden. Er war der erste christliche Missionar, der 1886 das Evangelium nach Neuguinea brachte. Nach ihm ist das Seminar benannt, zu dem die Casteller seit 28 Jahren Beziehungen pflegen. Sehr bewegend war für die Gäste am Tag nach ihrer Ankunft in Deutschland der Besuch und die Andacht am Grab des Namenspatrons ihres Seminars.

In den nächsten Wochen werden die Gäste die Gemeinden des Dekanats und kirchliche Einrichtungen besuchen und dabei auch Einblicke in das Leben in ihrer Heimat geben: Kindergärten und Einrichtungen der Diakonie. Konfirmanden- und Religionsunterricht, Kirchenchorprobe und Kirchenvorstandssitzung, Begegnung mit der Evangelischen Jugend und dem Dekanatsausschuss stehen genauso im Programm wie eine Fahrt zu den Lutherstädten Wittenberg, Eisleben und Erfurt. Sie werden die Kirchen im Dekanat kennenlernen und in einzelnen Gottesdiensten zu Gast sein.

Ein Höhepunkt des Partnerschaftsbesuchs wird der Dekanatsgottesdienst in der Gnadenkirche St.Matthäus in Wiesentheid am Samstag, 7.Juli um 18.30 Uhr, in dem Pfarrer Martin Oeters das Amt des Dekanatsmissionspfarrer an Pfarrer Hans Gernert (Rehweiler) weitergeben wird unter Assistenz von Pfarrer William Sugoho.